

Leistungsbeschreibung zum Preisblatt Netzanschlüsse

der AllgäuNetz GmbH & Co. KG

gültig ab 1. April 2026

AllgäuNetz GmbH & Co. KG
Illerstraße 18
D - 87435 Kempten
Internet: www.allgaeunetz.com
Stand: 30.03.2026

Inhalt

1.	Standardhausanschluss	5
1.1.	Hausanschluss inklusive Tiefbauarbeiten (Zeichnung Anhang A).....	5
1.2.	Hausanschluss bei Selbstausführung aller notwendigen Tiefbauarbeiten durch den Kunden (Zeichnung Anhang B)	6
1.3.	Gutschrift für bereitgestellte Mehrspartenhauseinführung bei Anschluss im Gebäude....	7
1.4.	Abtrennung im Kabelnetz ohne Tiefbauarbeiten	8
1.5.	Abtrennung im Kabelnetz mit Tiefbauarbeiten.....	9
1.6.	Abbau der bestehenden Freileitung.....	10
2.	Baustromversorgung/Freileitungsisolierung	11
2.1.	Baustromanschluss mit Anschlussschrank.....	11
2.2.	Baustromanschluss ohne Anschlussschrank (nur im Netzgebiet AKW).....	12
2.3.	Freileitungsabschnitt isolieren	13
2.4.	Dachständerrohr abdichten	14
2.5.	Freileitungsabschnitt dauerhaft isolieren.....	15
3.	Arbeiten in der Anlage	16
3.1.	Standardarbeiten inkl. Anfahrt	16
4.	Eigenerzeugungsanlage	17
4.1.	Anschlussprüfung der Einspeiseanlage bis 25 kW (optional).....	17
4.2.	Anschlussprüfung der Einspeiseanlage ab 25 kW (optional)	18
4.3.	Anschlussprüfung Stromspeicher (optional).....	19
5.	Entstörung.....	20
5.1.	Während und außerhalb der Arbeitszeit von 6.00 Uhr bis 21.00 Uhr.....	20
5.2.	Außerhalb der Arbeitszeit von 21.00 Uhr bis 6.00 Uhr	20
6.	Serviceleistungen	21
6.1.	Anlagenüberprüfung (Überprüfung Netzanschluss und Zähleranlage).....	21
7.	Materialverkauf.....	22
7.1.	Zähleranschlusssäule mit 1 Zählerfeld (inkl. Aufstellen)	22
7.2.	Zähleranschlusssäule mit 2 Zählerfelder (inkl. Aufstellen).....	23
7.3.	Zähleranschlusssäule mit 3 Zählerfelder (inkl. Aufstellen).....	24
7.4.	Zähleranschlusssäule mit Wandlermessung (inkl. Aufstellen)	25
7.6.	Schrank für Wandlermessung Mittelspannung	26

Anhang A, Vorgaben Hauseinführung.....	27
Anhang B, Vorgaben zur Ausführung Tiefbauarbeiten durch den Kunden	28

Allgemeines

Das „Preisblatt Netzanschlüsse“ der AllgäuNetz GmbH & Co. KG benennt die Kosten für die Herstellung, Inbetriebnahme, Außerbetriebnahme, Änderung und Stilllegung von Netzanschlüssen sowie die Preise für Leistungen bei vorübergehenden Stromanschlüssen und vorübergehenden Leitungsisolierungen.

Die Kosten gelten für Netzanschlüsse in Standardausführung (beginnend an der Abzweigstelle der Verteilleitung und endend mit der Hausanschlusssicherung). Die Kosten sind auf Grundlage der durchschnittlich für vergleichbare Fälle entstehenden Kosten pauschal berechnet. In den nachfolgenden Leistungsbeschreibungen sind die Voraussetzungen sowie die wesentlichen Tätigkeiten zu den einzelnen Positionen aufgeführt.

Netzanschlüsse, die nicht nach Standard-Konditionen ausgeführt sind, werden entsprechend tatsächlich anfallender Kosten berechnet.

1. Standardhausanschluss

1.1. Hausanschluss inklusive Tiefbauarbeiten (Zeichnung Anhang A)

Voraussetzung / Bedingung	Neubaugebiete oder innerhalb geschlossener Bebauungen. Ausgenommen hiervon sind Bauvorhaben die sich in Bereichen von befestigten oder endgültig hergestellten Oberflächen (z.B. Asphalt, Pflastersteine) befinden.	
Maßnahme	Verteilnetz- betreiber	<ul style="list-style-type: none"> - Sachbearbeitung für Auftragsabwicklung und Prozessbegleitung - Erstellen eines Kabelgrabens, bei frostfreiem Boden mit unbefestigter Oberfläche in Bodenklasse 1-6 nach DIN 18300 - Verlegung eines Hausanschlusskabels bis zu einer Anschlusslänge von maximal 50 m (Straßenmitte bis Hausanschlusskasten) - Abdichtung der Hauseinführung (im Teilnetz der Allgäuer Kraftwerke GmbH nicht enthalten) - Montage eines Innenraum-Hausanschlusskastens 1x3xNH00 - Anschluss des Kabels am Hausanschlusskasten und am Verteilnetz - Verfüllen des Kabelgrabens - Inbetriebnahme des Anschlusses - Einmessen des Kabels und Dokumentation im Planwerk
	Kunde	
Material- bereitstellung	Verteilnetz- betreiber	<ul style="list-style-type: none"> - Hausanschlusskabel Kabeltyp / Kabelquerschnitt NAY2Y-J / 4x50 mm² - Innenraum-Hausanschlusskasten 1x3xNH00 - Verfüllmaterial für den Kabelgraben
	Kunde	
Hinweise	Bereitstellen der technischen Entnahmeleistung für den Anschluss.	

1.2. Hausanschluss bei Selbstauführung aller notwendigen Tiefbauarbeiten durch den Kunden (Zeichnung Anhang B)

Voraussetzung / Bedingung		Die Ausführung ist nur nach vorheriger Absprache mit unserem zuständigen Bauleiter möglich.
Maßnahme	Verteilnetzbetreiber	- Nach Fertigstellung des Kabelgrabens erfolgt die Verlegung des Kabels
	Kunde	<ul style="list-style-type: none"> - Erstellung des Kabelgrabens mit einer Mindestbreite von 40 cm zur Verlegung eines Hausanschlusskabels - Muffenloch (Mindestmaße (B x L x T) 1,2 m x 1,6 m x 1,0 m) - Erstellung eines Sandbettes für die Kabelverlegung - Verfüllen des Kabelgrabens mit Sand bzw. Erdreich (Anschlusskabel muss mit mindestens 60 cm Erdreich überdeckt werden.) - Einbau der Abdeckfolie bzw. Abdeckhauben und Verlegung eines Trassenwarnbandes
Materialbereitstellung	Verteilnetzbetreiber	<ul style="list-style-type: none"> - Hausanschlusskabel Kabeltyp / Kabelquerschnitt NAY2Y-J / 4x50 mm² - Abdeckfolie, Abdeckhauben sowie Trassenwarnband
	Kunde	<ul style="list-style-type: none"> - Sand für ein Sandbett für die Kabelverlegung - Sand bzw. Erdreich zum Verfüllen des Muffenloches
Hinweise		<ul style="list-style-type: none"> - Die notwendige Grabentiefe, die Trassenführung und die Ausführung muss mit unserem Bauleiter abgestimmt werden. - Für Hauseinführungen gilt die DIN 18322, in dieser ist u.a. geregelt, dass Gebäudeeinführungen gas- und wasserdicht herzustellen sind. KG-Rohre dürfen nicht als Leerrohre zur Kabelverlegung verwendet werden. - Bei Tiefbauarbeiten auf öffentlichen Grund ist eine Genehmigung durch das zuständige Bauamt erforderlich. Zudem ist durch den Kunden die Verkehrssicherungspflicht zu beachten.

1.3. Gutschrift für bereitgestellte Mehrspartenhauseinführung bei Anschluss im Gebäude

Voraussetzung / Bedingung		<p>Die Ausführung ist nur nach vorheriger Absprache mit unserem zuständigen Bauleiter möglich.</p> <p>Gemeinsame Hauseinführung mit Strom, Gas, Telefon/TV und Wasser</p>
Maßnahme	Verteilnetzbetreiber	- Abdichtung zwischen Stromkabel und Mehrspartenhauseinführung (MSH)
	Kunde	- Einbau der Mehrspartenhauseinführung (MSH)
Materialbereitstellung	Verteilnetzbetreiber	
	Kunde	- Mehrspartenhauseinführung (MSH)
Hinweise		<ul style="list-style-type: none"> - Die MSH ist in dem für den Anschluss vorgesehenen Raum einzubauen. Der genaue Montageort und die Ausführung sind vor Beginn der Arbeiten mit unserem Bauleiter abzustimmen. - Für den ordnungsgemäßen Einbau der MSH ist der Kunden verantwortlich, der Netzbetreiber übernimmt keine Gewährleistung für die Dichtigkeit der MSH gegenüber dem Mauerwerk. - Die Anforderungen für andere Sparten (Wasseranschluss, Gas-, Telefon-,...) sind durch den Kunden zu beachten.

1.4. Abtrennung im Kabelnetz ohne Tiefbauarbeiten

Voraussetzung / Bedingung		Die Ausführung ist nur nach vorheriger Absprache mit unserem zuständigen Bauleiter möglich. Endgültige Stilllegung des Anschlusses
Maßnahme	Verteilnetz- betreiber	<ul style="list-style-type: none"> - Sachbearbeitung für Auftragsabwicklung und Prozessbegleitung - Abtrennung des Anschlusskabels vom Netz der allgemeinen Versorgung, das Anschlusskabel verbleibt im Erdreich - Dokumentation im Planwerk durch den Netzbetreiber
	Kunde	<ul style="list-style-type: none"> - Vor den Tiefbauarbeiten sind Pläne bei den jeweiligen Versorgungssparten (Strom, Wasser, Telefon, Gas, ...) einzuholen und dem Verteilnetzbetreiber zur Verfügung zu stellen. - Muffenloch (Mindestmaße (B x L x T) 1,2 m x 1,6 m x 1,0 m) Die Ausführung muss zwingend, vor Beginn der Arbeiten, mit unserem Bauleiter abgestimmt werden. - Verfüllen des Muffenloches mit Sand bzw. Erdreich - Wiederherstellung der Oberfläche
Material- bereitstellung	Verteilnetz- betreiber	
	Kunde	<ul style="list-style-type: none"> - Sand bzw. Erdreich zum Verfüllen des Muffenloches - Material zum Wiederherstellen der Oberfläche
Hinweise		Bei Tiefbauarbeiten auf öffentlichen Grund ist eine Genehmigung durch das zuständige Bauamt erforderlich. Zudem ist durch den Kunden die Verkehrssicherungspflicht zu beachten. Das Anschlusskabel verbleibt im Erdreich. Auf Wunsch kann das Anschlusskabel auf dem Grundstück komplett zurückgebaut und entsorgt werden. Die Kosten hierfür werden nach Aufwand abgerechnet.

1.5 Abtrennung im Kabelnetz mit Tiefbauarbeiten

Voraussetzung / Bedingung		Die Ausführung ist nur nach vorheriger Absprache mit unserem zuständigen Bauleiter möglich. Endgültige Stilllegung des Anschlusses
Maßnahme	Verteilnetz- betreiber	<ul style="list-style-type: none"> - Sachbearbeitung für Auftragsabwicklung und Prozessbegleitung - Überprüfung der Netzpläne vor Beginn den Tiefbauarbeiten - Erstellen eines Muffenloches unter Beachtung der Verkehrssicherungspflicht. Tiefbau in Bodenklasse 1-6 DIN 18300 (inklusive Oberfläche Asphalt) - Abtrennung des Anschlusskabels vom Netz der allgemeinen Versorgung, das Anschlusskabel verbleibt im Erdreich - Dokumentation im Planwerk - Verfüllen des Muffenloches mit Sand bzw. Erdreich und Wiederherstellung der Oberfläche
	Kunde	
Material- bereitstellung	Verteilnetz- betreiber	<ul style="list-style-type: none"> - Muffenloch (Mindestmaße (B x L x T) 1,2 m x 1,6 m x 1,0 m) - Verfüllmaterial für den Kabelgraben - Material zum Wiederherstellen der Oberfläche
	Kunde	
Hinweise		Das Anschlusskabel verbleibt im Erdreich. Auf Wunsch kann das Anschlusskabel auf dem Grundstück komplett zurückgebaut und entsorgt werden. Die Kosten hierfür werden nach Aufwand abgerechnet.

1.6. Abbau der bestehenden Freileitung

Voraussetzung / Bedingung		Bei Hausabbruch, bei Umstellung auf Kabelhausanschluss, bei Umbauten am Gebäude, bei Dachstuhlerneuerung, ...
Maßnahme	Verteilnetzbetreiber	<ul style="list-style-type: none"> - Sachbearbeitung für Auftragsabwicklung und Prozessbegleitung - Klärung der Ausführung vor Ort mit dem Kunden und Absprachen mit den Eigentümern der angrenzenden Grundstücke - Sicherung der benachbarten Anschlüsse durch Abspannen und Herstellung von notwendigen Ortsnetzprovisorien bei vorübergehendem Abbau - Abbau der Leiterseile und Demontage des Dachständers. Verschließen der Dachöffnung - Abbau nicht mehr benötigter Holzmasten
	Kunde	
Materialbereitstellung	Verteilnetzbetreiber	- Material zur Sicherung benachbarter Anschlüsse
	Kunde	- Dachziegel zum Verschließen der Dachöffnung
Hinweise		

2. Baustromversorgung/Freileitungsisolierung

2.1. Baustromanschluss mit Anschlussschrank

Voraussetzung / Bedingung		Vorübergehend angeschlossene Anlagen
Maßnahme	Verteilnetzbetreiber	<ul style="list-style-type: none"> - Sachbearbeitung für Auftragsabwicklung und Prozessbegleitung - Aufstellen des Anschlussschranks und Sicherung des Schrankes gegen Umkippen - Anschluss des Schrankes am Verteilnetz - Nach der Abmeldung durch den Kunden wird der Baustromanschluss wieder abgebaut.
	Kunde	<ul style="list-style-type: none"> - Herstellung einer Befestigungsmöglichkeit für den Anschlussschrank - Voraussetzung für den Abbau des Baustromanschlusses ist, dass das abgangsseitige Kabel zum Baustromverteiler durch den vom Kunden beauftragten Elektrofachbetrieb bereits abgeklemmt ist.
Materialbereitstellung	Verteilnetzbetreiber	- Anschlussschrank mit eingebauter Messeinrichtung
	Kunde	- Befestigungsmöglichkeit für den Anschlussschrank
Hinweise		Der Baustromverteiler wird durch den vom Kunden beauftragten Elektrofachbetrieb angeschlossen und in Betrieb gesetzt.

2.2. Baustromanschluss ohne Anschlussschrank (nur im Netzgebiet AKW)

Voraussetzung / Bedingung		Vorübergehend angeschlossene Anlagen
Maßnahme	Verteilnetzbetreiber	<ul style="list-style-type: none"> - Sachbearbeitung für Auftragsabwicklung und Prozessbegleitung - Anschluss des Schrankes am Verteilnetz und Einbau der Messeinrichtung - Nach der Abmeldung durch den Kunden wird die Messeinrichtung wieder abgebaut.
	Kunde	<ul style="list-style-type: none"> - Herstellung einer Befestigungsmöglichkeit für den Anschlussschrank - Aufstellen des Anschlussschrankes und Sicherung des Schrankes gegen umkippen. - Voraussetzung für den Abbau des Baustromanschlusses ist, dass das abgangsseitige Kabel zum Baustromverteiler durch den vom Kunden beauftragten Elektrofachbetrieb bereits abgeklemmt ist.
Materialbereitstellung	Verteilnetzbetreiber	- Messeinrichtung
	Kunde	<ul style="list-style-type: none"> - Befestigungsmöglichkeit für den Anschlussschrank - Anschlussschrank
Hinweise		Der Baustromverteiler wird durch den vom Kunden beauftragten Elektrofachbetrieb angeschlossen und in Betrieb gesetzt.

2.3. Freileitungsabschnitt isolieren

Voraussetzung / Bedingung		Vorübergehende Isolierung des Freileitungsabschnittes
Maßnahme	Verteilnetzbetreiber	<ul style="list-style-type: none"> - Sachbearbeitung für Auftragsabwicklung und Prozessbegleitung - Beurteilung vor Ort - Isolierung der betreffenden Freileitungsabschnitte - Nach der Abmeldung durch den Kunden werden die Isoliermittel wieder entfernt.
	Kunde	<ul style="list-style-type: none"> - Voraussetzung für den Abbau der Freileitungsisolierung ist, dass der Kunde das Abmeldeformular ausgefüllt und unterschrieben an die AllgäuNetz zurücksendet.
Materialbereitstellung	Verteilnetzbetreiber	<ul style="list-style-type: none"> - Isoliermaterial
	Kunde	
Hinweise		<p>Die Isolierung wird benötigt, wenn in der Nähe von Freileitungen gearbeitet wird. (i.d.R. für Kranarbeiten, Installation einer PV-Anlage, Aufdachdämmung, diverse Dacharbeiten)</p>

2.4. Dachständerrohr abdichten

Voraussetzung / Bedingung		Abdichten des Dachständerrohres
Maßnahme	Verteilnetzbetreiber	<ul style="list-style-type: none"> - Sachbearbeitung für Auftragsabwicklung und Prozessbegleitung - Beurteilung vor Ort - Abdichtung der Dachöffnung für Dachständerrohr und/oder Anker
	Kunde	
Materialbereitstellung	Verteilnetzbetreiber	- Abdichtungsmaterial
	Kunde	- evtl. Dachziegel
Hinweise		<p>Bei Veränderungen an Freileitungsanschlüssen ist ein geeigneter Standort für den Dachständer zur Verfügung zu stellen. Die Wiederherstellung einer vorhandenen Innenisolierung und Verkleidung sowie eine eventuell erforderliche Dachstuhlverstärkung sind bauseitig vorzunehmen. Bei isolierten Dächern stellt ein Dachständer eine konstruktive Wärmebrücke dar, mit den Nachteilen einer möglichen Schimmelbildung sowie Tauwasserbildung und eine eventuell höherer Heizwärmebedarf. Elektrisch leitende Teile (z.B. Metallkaschierung von Dachinnenisolierungen) müssen einen Mindestabstand von 20 cm zu allen leitenden Teilen des Dachständers haben. Bäume dürfen nicht in den Schutzbereich von Freileitungen hineinwachsen.</p> <p>Bei Dächern mit Blechbedachung oder bei Asbest-Wellplatten ist die Abdichtung des Dachständers/Dachankers zum Dach bauseitig herzustellen.</p>

2.5. Freileitungsabschnitt dauerhaft isolieren

Voraussetzung / Bedingung		Dauerhafte Isolierung des Freileitungsabschnittes
Maßnahme	Verteilnetzbetreiber	<ul style="list-style-type: none"> - Sachbearbeitung für Auftragsabwicklung und Prozessbegleitung - Beurteilung der Anschlusssituation - Dauerhafte Isolierung des betreffenden Freileitungsabschnittes
	Kunde	
Materialbereitstellung	Verteilnetzbetreiber	- isolierte Freileitung
	Kunde	
Hinweise		<p>Die dauerhafte Isolierung wird benötigt, wenn Dächer gefahrlos begangen werden sollen, oder wenn Umbaumaßnahmen am Dach erfolgen und dadurch die Sicherheitsabstände nicht mehr eingehalten werden können.</p> <p>(i.d.R. Einbau Dachgaube, Dachfenster, Kamine, Aufdachdämmung oder sonstige Einbauten)</p>

3. Arbeiten in der Anlage

3.1. Standardarbeiten inkl. Anfahrt

Voraussetzung / Bedingung		Arbeiten mit verbindlichem Termin
Maßnahme	Verteilnetzbetreiber	<ul style="list-style-type: none">- Sachbearbeitung für Auftragsabwicklung und Prozessbegleitung- Anfahrt zur Kundenanlage mit verbindlichem Termin- Überprüfung der Anlage nach den technischen Anschlussbedingungen- ggf. Inbetriebnahme und Verplombung der Anlage- Dokumentation
	Kunde	
Materialbereitstellung	Verteilnetzbetreiber	<ul style="list-style-type: none">- Verplombungsmaterial- Mess- / Steuereinrichtung (bei Bedarf)
	Kunde	<ul style="list-style-type: none">- Zählerschrank nach den technischen Anschlussbedingungen
Hinweise		Arbeiten in der Kundenanlage müssen immer durch einen eingetragenen Elektroinstallateur erfolgen.

4. Eigenerzeugungsanlage

4.1. Anschlussprüfung der Einspeiseanlage bis 25 kW (optional)

Voraussetzung / Bedingung		Anschluss einer Eigenerzeugungsanlage
Maßnahme	Verteilnetzbetreiber	<ul style="list-style-type: none"> - Sachbearbeitung für Auftragsabwicklung und Prozessbegleitung - Anfahrt zur Kundenanlage mit verbindlichem Termin - Überprüfung der Anlage nach den technischen Vorgaben (Checkliste) - Inbetriebnahme der Anlage mit dem Elektroinstallateur und dem Anlagenbetreiber - Kontrolle der maximalen Wirkleistungseinspeisung - Überprüfung des Messkonzeptes mit dem Anlagenaufbau - Funktionstest der Schutzauslösung - Dokumentation
	Kunde	
Materialbereitstellung	Verteilnetzbetreiber	<ul style="list-style-type: none"> - Verplombungsmaterial - Messeinrichtung (bei Bedarf, nicht Bestandteil der Pauschale)
	Kunde	<ul style="list-style-type: none"> - Zählerschrank nach den TAB
Hinweise		Die Position wird nur verrechnet, wenn der Kunde oder der Elektroinstallateur die Anwesenheit des Netzbetreibers wünscht, oder wenn in begründeten Fällen die Anwesenheit des Netzbetreibers erforderlich ist. Das Erstellen der Inbetriebsetzungsprotokolle erfolgt ausschließlich über den Elektroinstallateur.

4.2. Anschlussprüfung der Einspeiseanlage ab 25 kW (optional)

Voraussetzung / Bedingung		Anschluss einer Eigenerzeugungsanlage
Maßnahme	Verteilnetzbetreiber	<ul style="list-style-type: none"> - Sachbearbeitung für Auftragsabwicklung und Prozessbegleitung - Anfahrt zur Kundenanlage mit verbindlichem Termin - Überprüfung der Anlage nach den technischen Vorgaben (Checkliste) - Inbetriebnahme der Anlage mit dem Elektroinstallateur und dem Anlagenbetreiber - Kontrolle der maximalen Wirkleistungseinspeisung - Überprüfung des Messkonzeptes mit dem Anlagenaufbau - Überprüfung der Schutzeinstellungen des zentralen NA-Schutzes - Funktionstest der Schutzauslösung - Dokumentation
	Kunde	
Materialbereitstellung	Verteilnetzbetreiber	<ul style="list-style-type: none"> - Verplombungsmaterial - Messeinrichtung (bei Bedarf, nicht Bestandteil der Pauschale)
	Kunde	<ul style="list-style-type: none"> - Zählerschrank nach den VDE Bestimmungen
Hinweise		Die Position wird nur verrechnet, wenn der Kunde oder der Elektroinstallateur die Anwesenheit des Netzbetreibers wünscht, oder wenn in begründeten Fällen die Anwesenheit des Netzbetreibers erforderlich ist. Das Erstellen der Inbetriebsetzungsprotokolle erfolgt ausschließlich über den Elektroinstallateur.

4.3. Anschlussprüfung Stromspeicher (optional)

Voraussetzung / Bedingung		Einbau eines Speichersystems
Maßnahme	Verteilnetzbetreiber	<ul style="list-style-type: none"> - Sachbearbeitung für Auftragsabwicklung und Prozessbegleitung - Anfahrt zur Kundenanlage mit verbindlichem Termin - Überprüfung der Anlage nach den technischen Vorgaben (Checkliste) - Inbetriebnahme des Stromspeichers mit dem Elektroinstallateur und dem Anlagenbetreiber - Kontrolle der maximalen Wirkleistungseinspeisung - Überprüfung des Messkonzeptes mit dem Anlagenaufbau - Bedarfsorientierte Überprüfung der Schutzeinstellungen des zentralen NA-Schutzes - Funktionstest der Schutzauslösung - Dokumentation
	Kunde	
Materialbereitstellung	Verteilnetzbetreiber	<ul style="list-style-type: none"> - Verplombungsmaterial - Messeinrichtung (bei Bedarf, nicht Bestandteil der Pauschale)
	Kunde	<ul style="list-style-type: none"> - Zählerschrank nach den VDE Bestimmungen
Hinweise		Die Position wird nur verrechnet, wenn der Kunde oder der Elektroinstallateur die Anwesenheit des Netzbetreibers wünscht, oder wenn in begründeten Fällen die Anwesenheit des Netzbetreibers erforderlich ist. Das Erstellen der Inbetriebsetzungsprotokolle erfolgt ausschließlich über den Elektroinstallateur.

5. Entstörung

5.1. Während und außerhalb der Arbeitszeit von 6.00 Uhr bis 21.00 Uhr

5.2. Außerhalb der Arbeitszeit von 21.00 Uhr bis 6.00 Uhr

6. Serviceleistungen

6.1. Anlagenüberprüfung (Überprüfung Netzanschluss und Zähleranlage)

Voraussetzung / Bedingung		Überprüfung des Netzanschlusses und der Zähleranlage
Maßnahme	Verteilnetzbetreiber	<ul style="list-style-type: none"> - Sachbearbeitung für Auftragsabwicklung und Prozessbegleitung - Anfahrt zur Kundenanlage mit verbindlichem Termin - Überprüfung des Hausanschlusses und des Zählerschranks nach den technischen Anschlussbedingungen des Netzbetreibers. - Wiederverplombung der Anlage - Information des Kunden - Dokumentation
	Kunde	
Materialbereitstellung	Verteilnetzbetreiber	- Verplombungsmaterial
	Kunde	
Hinweise		Die Überprüfung erfolgt durch einen eingetragenen Elektroinstallateur.

7. Materialverkauf

7.1. Zähleranschlusssäule mit 1 Zählerfeld (inkl. Aufstellen)

Voraussetzung / Bedingung		Nur im Zusammenhang mit der Erstellung eines Netzanschlusses im Außenbereich
Maßnahme	Verteilnetzbetreiber	- Aufstellen der Zähleranschlusssäule - Tiefbauarbeiten bei frostfreiem Boden mit unbefestigter Oberfläche in Bodenklasse 1-6 nach DIN 18300
	Kunde	- Errichtung der Erdungsanlage
Materialbereitstellung	Verteilnetzbetreiber	- Zähleranschlusssäule
	Kunde	- Erdungsmaterial
Hinweise		Die Unterlagen zum technischen Aufbau und die Schrankmaße erhalten Sie auf Anfrage.

7.2. Zähleranschlusssäule mit 2 Zählerfelder (inkl. Aufstellen)

Voraussetzung / Bedingung		Nur im Zusammenhang mit der Erstellung eines Netzanschlusses im Außenbereich
Maßnahme	Verteilnetzbetreiber	<ul style="list-style-type: none"> - Aufstellen der Zähleranschlusssäule - Tiefbauarbeiten bei frostfreiem Boden mit unbefestigter Oberfläche in Bodenklasse 1-6 nach DIN 18300
	Kunde	<ul style="list-style-type: none"> - Errichtung der Erdungsanlage
Materialbereitstellung	Verteilnetzbetreiber	<ul style="list-style-type: none"> - Zähleranschlusssäule
	Kunde	<ul style="list-style-type: none"> - Erdungsmaterial
Hinweise		Die Unterlagen zum technischen Aufbau und die Schrankmaße erhalten Sie auf Anfrage.

7.3. Zähleranschlusssäule mit 3 Zählerfelder (inkl. Aufstellen)

Voraussetzung / Bedingung		Nur im Zusammenhang mit der Erstellung eines Netzanschlusses im Außenbereich
Maßnahme	Verteilnetzbetreiber	<ul style="list-style-type: none"> - Aufstellen der Zähleranschlusssäule - Tiefbauarbeiten bei frostfreiem Boden mit unbefestigter Oberfläche in Bodenklasse 1-6 nach DIN 18300
	Kunde	<ul style="list-style-type: none"> - Errichtung der Erdungsanlage
Materialbereitstellung	Verteilnetzbetreiber	<ul style="list-style-type: none"> - Zähleranschlusssäule
	Kunde	<ul style="list-style-type: none"> - Erdungsmaterial
Hinweise		Die Unterlagen zum technischen Aufbau und die Schrankmaße erhalten Sie auf Anfrage.

7.4. Zähleranschlusssäule mit Wandlermessung (inkl. Aufstellen)

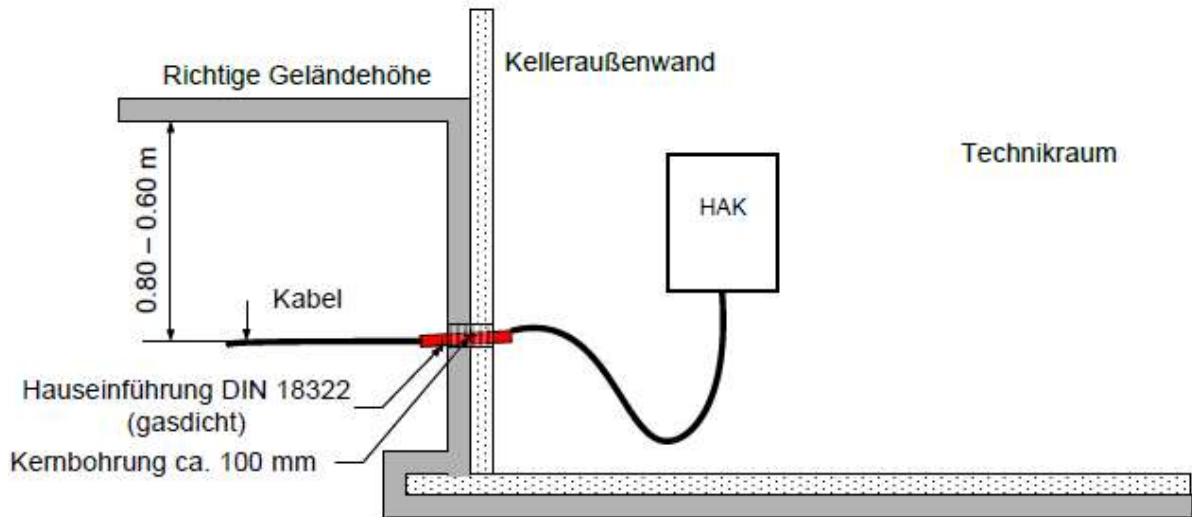
Voraussetzung / Bedingung		Nur im Zusammenhang mit der Erstellung eines Netzanschlusses im Außenbereich
Maßnahme	Verteilnetzbetreiber	<ul style="list-style-type: none"> - Aufstellen der Zähleranschlusssäule - Tiefbauarbeiten bei frostfreiem Boden mit unbefestigter Oberfläche in Bodenklasse 1-6 nach DIN 18300
	Kunde	<ul style="list-style-type: none"> - Errichtung der Erdungsanlage
Materialbereitstellung	Verteilnetzbetreiber	<ul style="list-style-type: none"> - Zähleranschlusssäule
	Kunde	<ul style="list-style-type: none"> - Erdungsmaterial
Hinweise		Die Unterlagen zum technischen Aufbau und die Schrankmaße erhalten Sie auf Anfrage. Belastbarkeit max. 430 A

7.6. Schrank für Wandlermessung Mittelspannung

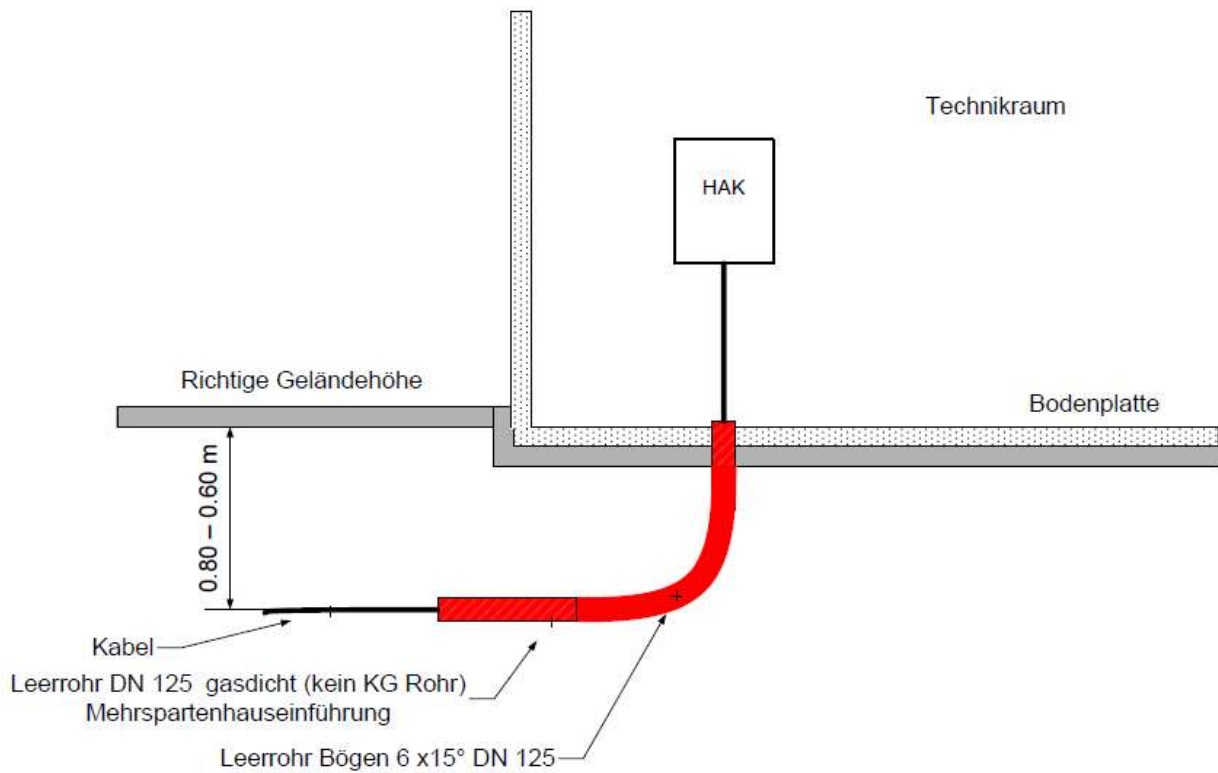
Voraussetzung / Bedingung		Für mittlere und große Gewerbekunden
Maßnahme	Verteilnetz- betreiber	- Verkauf
	Kunde	- Abholung
Material- bereitstellung	Verteilnetz- betreiber	
	Kunde	
Hinweise		<ul style="list-style-type: none"> - Technische Daten: (B / H / T (B/H/T 550 mm / 1100 mm / 225 mm), inkl. Prüfklemmstück, IP54, Schutzklasse 2), mit 4 Zählerplätzen, inkl. Prüfklemme, einer Zählerwechselplatte, Sekundärverdrahtung und Installationskanal - Die Unterlagen zum technischen Aufbau und die Schrankmaße erhalten Sie auf Anfrage. - Abholung im Zentrallager, Schumacherring 106, 87437 Kempten gegen Angabe der Rechnungsadresse

Anhang A, Vorgaben Hauseinführung

Hauseinführung bei Gebäuden mit Keller:



Hauseinführung bei Gebäuden ohne Keller:



Anhang B, Vorgaben zur Ausführung Tiefbauarbeiten durch den Kunden

Kabelgraben:

